14. Periode
19. Sitzung des Pfarrgemeinderates
Protokoll vom 28.06.2022

SANKT FRANZISKUS
KATH. PFARREI FRANKFURT

Anwesende: **Stimmberechtigt:**

Pfarrer Hans Mayer, Ralf Bentzin, Mechthild Kachisi, Wolfgang Erlenkötter, Peter Kaufmann, Margret Zeus, Dieter Hofmann, Oliver Karkosch, Dr. Sigrid Langner, Dr. Roger Stadler, Stephan Hahl, Lukas Kienast, Tobias Kienast, Daniel Mentzel

Sitz- und Antragsrecht:
Marianne Hartmann, Michael Vetter

Gäste:
Peter Hofer, Andreas Pomp

Abwesende Stimmberechtigte:
N.N., Julius Offer, Gabriele Müller

Sitzungsort: Gr. Saal, Allerheiligste Dreifaltigkeit

Protokollführer: Peter Kaufmann **Sitzungsleitung: Ralf Bentzin**

Tagesordnung:

01 Begrüßung und geistliches Wort
02 Regularien
03 Bericht des Vorstandes
04 Familienpastoral
05 Weiteres Vorgehen Pastoralkonzept
06 Kommunikation
07 Neubeginn nach Corona
08 Berichte
  a. Aus den Ausschüssen, Arbeitsgruppen und VRK
  b. Aus dem Pastoralteam
09 Anträge und Arbeitsaufträge
10 Verschiedenes

Sitzung: 28.06.2022, 19:30 bis 22:08 Uhr

Pfarrer Mayer spricht das geistliche Wort. Der Sitzungsleiter stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest (14 Personen)

Das Protokoll der 18. Sitzung wird bestätigt.

<u>Konzept Familienpastoral</u>

Frau Quirmbach und Frau Kaltwasser-Flora stellen ein Konzept zur Familienpastoral ergänzend zur Sakramentenpastoral (Erstkommunion und Firmung) vor.

Verantwortlich für Familienpastoral in St. Franziskus sind Fr. Quirmbach, Fr. Hafner und Fr. Kaltwasser-Flora.

Neue Angebotsformate: Familientreff am Sonntagnachmittag (wird schon gut angenommen) Franziskus kunterbunt (ökumenisches Konzept). Weiterentwicklung gemeinschaftsstiftende Freizeiten (z.B. Triefenstein).

Dabei ist wichtig: Vernetzung mit der Sakramentenpastoral, mit Kitas, mit den Kindergottesdienst-Teams, mit Mini-Clubs, mit Stadtkirche und Familienangeboten der Stadt.

Geplant: noch weitere Verzahnung mit den Ortsausschüssen, Aufbau eines Ehrenamtlichen-Netzwerkes, Vorort-im-Stadtteil-Angebote.

Öffentlichkeitsarbeit: Newsletter für über 600 Familien, Der kleine Franziskus, Instagram, Homepage, Facebook; Überlegung: Aufbau gesonderte Online Plattform

Auswertung Erstkommunion: Gruppentage, Kigos, ergänzende Angebote

Pastoralkonzept

Pfarrer Mayer stellt die Vorgehensweise zur Erarbeitung eines Pastoralkonzeptes für St. Franziskus vor.

Das Konzept soll möglichst auf einer breiten Basis erarbeitet werden, um auch viele anzusprechen. Es ist ein längerfristiges Projekt, das niemals endet, d.h. es muss nach Inkraftsetzung lebendig bleiben und ständig weiterentwickelt werden. Eine Steuerungsgruppe ist installiert, die die Inputs verschiedener Gruppen und Vorarbeiten zusammenzuführt und redaktionell bearbeitet.

Es sollen nicht nur aktive, sondern auch bisher nicht-aktive Gemeindemitglieder nach ihrem Bedarf gefragt werden. Es soll dazu eine Umfrage entwickelt werden. Pfarrer Mayer möchte in den Ortsausschüssen das Konzept vorstellen und um Mitarbeit werben. Kleine Gesprächsgruppen zum Bibelteilen sollen dazu gegründet werden, damit der Blick auf das Wort Gottes als Grundlage des Konzeptes geschärft wird.

Berichte und Infos

Startup Maßnahmen nach Corona – erste Treffen der Gruppe haben stattgefunden. Was kann wieder aktiviert werden? Was kann man neu regelmäßig machen? Einige erste Ergebnisse:

- Ökumenisches Pilgern 17.09.
- Stadtkirchenfest 28.8 – Wieder Rad-Pilgertour.

Ralf Bentzin berichtet, dass die Mitarbeitervertretung (MAV) seinen Vorstand neu gewählt hat. Neue Vorsitzende der MAV ist Frau Bennett.

Es soll zukünftig überlegt werden, dass bei großen Kirchortfesten oder kirchlich begleiteten Stadtteilfesten möglichst keine Gottesdienste in den Kirchorten in der Nähe stattfinden sollen.

Ab Herbst soll es wieder Letzte-Hilfe Kurse geben. Termine finden sich dann im Franziskus aktuell.

Peter Kaufmann berichtet, dass die sogenannten Arbeitstisch-Gespräche bzgl. der Ideen zur Umgestaltung der Immobilien in St. Christophorus starten. Diese Gespräche sollen für die vorgestellten 3 Ideen eine Konkretisierung herbeiführen, damit eine Entscheidungsdiskussion in den Gremien zielgerichtet beginnen kann.

Anträge und Arbeitsaufträge:

1. Der PGR befürwortet einstimmig den Antrag der AG Kommunikation, eine schriftliche Arbeitsleitung der PGR Arbeit zu erstellen und bittet, diese bis zum Ende 2022 zu erarbeiten und zum Beschluss vorzulegen.
2. Der PGR befürwortet mehrheitlich den Antrag, in 2023 eine 1-tätige Pilgerreise durchzuführen. Herr Vetter bittet dazu, dass sich bei ihm Personen zur Mitarbeit bei der Vorbereitung melden.
3. Der PGR überlegt, einen Sachausschuss Katechese zu gründen. Die AG Katechese und Ortsausschüsse soll dazu befragt werden.
4. Der PGR beschließt mehrheitlich, den VRK zu bitten, dem ökumenischen Hilfenetz eine möglichst dauerhafte Zuwendung in Höhe von 2.400 € jährlich zu genehmigen.
5. Der PGR beschließt einstimmig, den VRK zu bitten, eine Sonderkollekte für das ökumenische Hilfenetz als Türkollekte zu genehmigen.
6. Die Behandlung des Antrages des Caritas-Ausschusses zur Definition von Grundlagen für Immobiliennutzung in der Pfarrei wird einstimmig verschoben.

Nächste Sitzung: 07.09.2022 19:30 Uhr – Ort wird noch festgelegt